



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

—

Abgeordneter Thomas Lippmann (DIE LINKE)

Bildungsserver, Lernplattform Moodle und Videokonferenz BigBlueButton

Kleine Anfrage - **KA 8/75**

Sehr geehrter Herr Präsident,

beigefügt übersende ich Ihnen die Antwort der Landesregierung - erstellt vom Ministerium für Bildung - auf die o. g. Kleine Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Tullner
Minister für Bildung

Hinweis: Die Drucksache steht vollständig digital im Internet/Intranet zur Verfügung. Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick den Acrobat Reader.
Bei Bedarf kann Einsichtnahme in der Bibliothek des Landtages von Sachsen-Anhalt erfolgen oder die gedruckte Form abgefordert werden.

Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Thomas Lippmann (DIE LINKE)

Bildungsserver, Lernplattform Moodle und Videokonferenz BigBlueButton

Kleine Anfrage – KA 8/75

Antwort der Landesregierung erstellt von dem Ministerium für Bildung

Frage 1:

Die Lernplattform Moodle ist weltweit am stärksten verbreitet und verfügt über eine internationale Community. Moodle ist Open Source und frei verfügbar. Es fallen keine Lizenzkosten an. Bisher haben weniger als 200 Schulen in Sachsen-Anhalt eine eigene Lernplattform auf dem Bildungsserver. Wann soll dieses Angebot ohne Einschränkungen für alle 900 Schulen zur Verfügung stehen? Welche Kosten und welcher Personaleinsatz sind dafür eingeplant? Wie werden notwendige Fortbildungen abgesichert?

Antwort:

Seit Februar 2021 werden aufgrund der gestiegenen Nutzung die Dienste des Bildungsservers sowie der Moodle-Instanzen in einem externen Rechenzentrum gehostet. Damit wurde weiteren Schulen die Nutzung der Lernplattform Moodle ermöglicht. Derzeit wird davon ausgegangen, dass nicht alle Schulen die Lernplattform Moodle nutzen wollen. Da es sich jedoch um einen skalierbaren Dienst handelt, sind die Anpassungsmöglichkeiten bis zu der jeweiligen Bedarfskapazität vorhanden. Die Personalkapazitäten müssen dann dem Bedarf angepasst werden. Die hierfür benötigten Mittel werden über Haushaltsmaßnahmen bereitgestellt.

Die administrative Betreuung von Moodle-Plattformen sowie die Beratung und Fortbildungen für Nutzerinnen und Nutzer werden aktuell durch den schulischen E-Learning-Service Sachsen-Anhalt (selessa), einem vom Europäischen Sozialfonds geförderten Projekt, bereitgestellt. Das Projekt hat eine operative Laufzeit vom 01.04.2017 bis 31.12.2022. Damit werden die derzeitigen und auch die zukünftigen Fortbildungsbedarfe abgedeckt. Für die Fortführung der angebotenen Dienste (Bereitstellung der Moodle-Plattformen, Administration, Beratung und Fortbildung zu Moodle) wurden im Rahmen der Haushaltsplanung 2022/23 entsprechende Mittel angemeldet.

Frage 2:

Ist die Weiterentwicklung der Lernplattform Moodle geplant? Welche Kosten und welcher Personaleinsatz sind für funktionelle Erweiterungen vorgesehen, damit bisher fehlende Funktionen programmiert und bereitgestellt werden können?

Antwort:

Alle Moodle-Instanzen sind aus Gründen der zentralen Administrierbarkeit „technisch identisch“. Wenn Schulen spezielle Funktionen, wie zusätzliche Plug-Ins, in die Moodle-Plattform integrieren wollen, wird diese Integration vorgenommen, sobald ein vermehrter Bedarf der Moodle-Schulen Sachsen-Anhalts entsteht. Diese Indikationen werden durch einen Administrator durchgeführt, welcher anteilig am selessa-Projekt angesiedelt ist. Eine Weiterentwicklung im Rahmen des Open Source-Projekts ist nicht beabsichtigt.

Frage 3:

Die Videokonferenzsoftware BigBlueButton steht bisher nur eingeschränkt zur Verfügung. BigBlueButton ist Open Source und frei verfügbar. Es fallen keine Lizenzkosten an. Die Nutzung ist bisher ausschließlich für Schulen mit Moodle möglich. Wann erhalten alle Schulen in Sachsen-Anhalt einen Zugang? Welche Kosten und welcher Personaleinsatz sind dafür eingeplant?

Antwort:

Alle Schulen, die über einen Zugang zur Lernplattform Moodle verfügen, können auch die Kommunikationsplattform BigBlueButton nutzen.

Derzeit wird geprüft, inwieweit eine direkte Nutzung der Kommunikationsplattform BigBlueButton ohne die Verbindung zur Lernplattform moodle möglich ist. Hierbei ist insbesondere die Notwendigkeit einer separaten Nutzerverwaltung abzuschätzen.

Das Ergebnis dieser Prüfung wird bis zu den Herbstferien im Schuljahr 2021/22 vorliegen.

Frage 4:

Können Lehrkräfte mit ihrem Dienstgerät überall und uneingeschränkt auf die Lernplattform Moodle zugreifen und die Videokonferenz BigBlueButton nutzen? Gibt es seitens des Bildungsservers Vorgaben, wie schulische Netzwerke konfiguriert werden müssen, damit die Serverdienste ohne Probleme genutzt werden können? Gibt es seitens des Bildungsservers einen Support, der Lehrkräfte bei auftretenden Problemen unterstützt?

Antwort:

Der Zugriff auf Moodle und BigBlueButton von Dienstgeräten ist unbeschränkt möglich, wenn geeignete Internetverbindungen in der jeweiligen Umgebung aufgebaut werden können.

Vorgaben zur Konfiguration der schulischen Netzwerke für Moodle und BigBlueButton seitens des Bildungsservers existieren nicht. Technischen Support leistet hierfür der Administrator des selessa-Projektes.